

### 1 Untergrundvorbereitung

Alte Putze und Anstriche bis 80 cm über der Schadenszone entfernen und geschädigte Fugen 2 cm tief auskratzen. Eventuell vorhandene Fließstellen vordichten mit dem schnell abbindenden Stopfmörtel WP RH rapid.

### 2 Grundierung

Kiesol (1:1 mit Wasser) gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen. Stark saugende Untergründe mit Wasser vornässen.

### 3 Haftbrücke

Innerhalb der Reaktionszeit von Kiesol die Haftbrücke aus WP Sulfatex mit dem Quast auftragen.

### 4 Egalisierung

Alle Unebenheiten mit WP DS Levell „frisch in frisch“ egalisieren.

### 5 Dichtkehle

Dichtkehle mit WP DS Levell mittels Rundkelle „frisch in frisch“ einbringen.

### 6 Erste Abdichtungsschicht

Erste Abdichtungsschicht aus WP Sulfatex mittels Quast auf die Egalisierungsschicht auftragen.

### 7 Zweite Abdichtungsschicht

Zweite Schlämschicht aus WP Sulfatex „frisch in frisch“ auf die erste Abdichtungsschicht auftragen. Je nach Last-fall sind ggf. mehrere Schichten notwendig.

### 8 Spritzbewurf

Vorspritzmörtel SP Prep in eine weitere Abdichtungsschicht „frisch in frisch“ volldeckend einwerfen.

### 9 Sanierputzauftrag

Nach 24 – 48 Stunden SP Top white aufbringen.

### 10 Oberflächenfinish

SP Top white nach dem Ansteifen mit einem Schwammbrett und wenig Wasser abreiben oder optional rabotieren und mit SP Fill Q3 überarbeiten.

### 11 Bodenflächenabdichtung

Grundierung mit Primer Hydro HF, Egalisierung und Abdichtung mit selbstverlaufender Bodenausgleichsmasse WP Flow, siehe S. 32.

